

Traktanden und Beschlüsse vom 17.05.2006

Traktanden

1. **Gutachten von Dr. M. Forter zu den Risikoberichten der IG DRB zur Chemiemülldeponie Le Letten (Gastreferent Dr. M. Forter)**, Geschäft 3664
2. Wahl eines Mitglieds in das **Wahlbüro** anstelle des zurückgetretenen Peter Hofer-Bodenehr für den Rest der laufenden Legislaturperiode (bis 30. Juni 2008), Geschäft 3660
3. Bericht des Gemeinderates vom 11. April 2006 betreffend **Einrichtung und Betrieb eines Tageskindergartens in Allschwil**, Geschäft 3488
4. Interpellation von Robert Richner, FDP-Fraktion, vom 18.01.2006 betreffend **Sportanlage ‚im Brüel‘**, Geschäft 3647
5. Interpellation von Thomas Pfaff, SP/EVP-Fraktion, vom 15.02.2006 betreffend **‚Bewilligte Dachformen gemäss Zonenreglement Siedlung‘**, Geschäft 3651

Nach der Pause:

- INFO-FENSTER DES GEMEINDERATES
- FRAGESTUNDE

Beschlüsse

Bericht des Gemeinderates vom 26. April 2006 betreffend **Gutachten von Dr. M. Forter zu den Risikoberichten der IG DRB zur Chemiemülldeponie Le Letten (Gastreferent Dr. M. Forter)**.

Folgende Beschlüsse werden gefasst:

Von den oben stehenden Ausführungen wird einstimmig Kenntnis genommen.

Auf Antrag von Jürg Gass, SP/EVP-Fraktion, wird eine Resolution zu Handen der Konzernleitungen der Basler Chemiefirmen mit grossem Mehr verabschiedet.

Das Dringliche Postulat von Dr. Guido Beretta, FDP-Fraktion, betreffend **Totalsanierung der Chemiemüll-Deponien Le Letten und Roemisloch** wird einstimmig überwiesen.

Geschäft 3660

Zum Mitglied des **Wahlbüros** anstelle des zurückgetretenen Peter Hofer-Bodenehr für den Rest der laufenden Legislaturperiode (bis 30.6.2008) wird Urs Pozivil in stiller Wahl gewählt.

1. Die **einmaligen Mehrkosten für den Ausbau eines Tageskindergartens in Höhe von CHF 100'000.00** werden mit 25 zu 9 Stimmen bewilligt.

2. Der Kredit in Höhe von max. CHF 324'480.00 während der Pilotphase von drei Jahren für den Betrieb des Tageskindergartens wird mit 24 zu 9 Stimmen bewilligt.

3. Dem Antrag der CVP-Fraktion betreffend einer Berichterstattung und Unterbreitung des weiteren Vorgehens durch den Gemeinderat an den Einwohnerrat vor Ablauf der 3-jährigen Pilotphase wird mit grossem Mehr zugestimmt.

4. Der Antrag der SVP-Fraktion betreffend einer Unterstellung unter das Behördenreferendum gemäss § 88 des Geschäftsreglements des Einwohnerrates Allschwil wird mit 9 zu 25 Stimmen abgelehnt.

5. In der Schlussabstimmung wird das Geschäft mit 24 zu 8 Stimmen angenommen.

Gemäss § 121 des Gemeindegesetzes unterliegen die Beschlüsse Ziff. 1 und 2 des Geschäftes 3488 dem fakultativen Referendum. Die Referendumsfrist läuft am Montag, 26.06.2006, 24.00 Uhr, ab.

Zurück